

Seniorenrat Stadt Fürth, Königstr. 86 90762 Fürth

An den Oberbürgermeister
der Stadt Fürth
Herrn Dr. Thomas Jung
Rathaus

OBERBÜRGERMEISTER		
13. JUNI 2008		
50/25		
OBPM	OBZ	z.K.
OBPA	OST	z.w.V.
Ref. I	Ref. I	m.d.B. um Stellungnahme/Rückspr.
Ref. II	Ref. III	bitte Antwort zur Unterschrift vorlegen
Ref. IV	Ref. V	bitte Antwort vor Absendung vorlegen
Ref. VI	infra	Termin

Klaus Grunert

Verkehr
seniorenrat@fuerth.de

Büro:
Rathaus
Königstr. 86
Zimmer Nr. 06
Fon 0911 / 974-1839
Fax 0911 / 974-1786

Postanschrift:
Seniorenbüro
Stadt Fürth
90744 Fürth

Fürth, den 17.06.2008

In der Ausschussvorsitzendensitzung des Fürther Seniorenrates am 11. Juni 2008 wurde einstimmig beschlossen, lt. Satzung der Stadt für den Seniorenrat vom 08.03.2006 nach § 1 (3), über den Oberbürgermeister an den Stadtrat und die Verwaltung der Stadt Fürth folgenden Antrag zu stellen:

Wir fordern die Wiederherstellung der Einstiegsmöglichkeit in die Busse der infra-fürth-verkehr wie sie vor dem 31. Juli 2007 Jahrzehnte möglich war.

..d.h., dass das diskriminierende „vorne Einsteigen und Fahrschein zeigen“ für unsere Seniorinnen und Senioren (fast 30% der Fürther Bevölkerung) und alle anderen Fahrgäste in den Fürther Bussen wieder abgeschafft wird.

Das Thema mit seinem unfallträchtigen Problem in den schönen langen absenkbaeren infra-Bussen (18 Meter lang), mit den drei großen Türen (bisher zum guten Ein- und Ausstieg), aber jetzt dem Einstieg in der engen Halbtür vorn beim Fahrer, ist aktueller denn je.

Man muss seinen schon bezahlten gültigen Fahrausweis oder die MobiCard beim Busfahrer vorzeigen und sich dann ca. 15 – 18 Meter, bei kurvenfahrendem Bus!! von Stange zu Stange nach hinten plagen, um einen Sitzplatz zu bekommen.

Alle, aber auch alle Argumente der Befürworter dieser Maßnahme sind mit einfachen und sachlichen Begründungen zu widerlegen. Es muss sich also nur um eine Weltanschauung handeln.

Populistisch ist es, die „Schwarzfahrer“ in den Vordergrund zu stellen. Wir alle vom SR wollen auch „Keine“. Die Frage stellt sich allerdings, wo kommen denn diese immer noch her, wo doch durch die Neuerung dies unterbunden werden sollte.

Auch ein Teil des Fahrpersonals ist nicht glücklich, denn es wird vom Straßenverkehr abgelenkt. -Ob das mit der Berufsgenossenschaft abgesprochen ist, wäre zu prüfen. - Unfallgefahr im Straßenverkehr!!!

Das Argument mit den sog. Mehreinnahmen, wg. „des Einstiegs vorn“, ist absurd:

Richtig ist: durch die oft zitierte Bevölkerungszunahme (bald 115.000 Einwohner) in unserer Stadt ist bei den von der infra-fürth-verkehr genannten höheren Einnahmen mit einzuberechnen. Auch die VAG in Nürnberg hat lt. FN erhöhte Einnahmen. (Hohe Benzinpreise bringt Fahrgäste)!

In der U-Bahn geht es auch ohne Fahrausweiskontrolle beim schönen Ein- und Aussteigen in alle breiten Türen!!

Bitte prüfen Sie unseren Antrag wohlwollend.

K. G. J. J. J.

K. G. J.

M. J. J.

E. S. J.